

## **Niederschrift**

### über die Sitzung des Migrationsbeirates - öffentlich -

Datum: 14.11.2017

Ort: Sozialamt, Zimmer 4022, Bahnhofstraße 54a, 09111 Chemnitz

Zeit: 18:14 Uhr - 19:30 Uhr

Vorsitz: Herr Maik Otto – stellvertretender Beiratsvorsitzender

### Beschlussfähigkeit

Soll: 5 Stadträtinnen/Stadträte      Soll: 8 sachkundige Einwohnerinnen/Einwohner  
Ist: 2 Stadträtinnen/Stadträte      Ist: 4 sachkundige Einwohnerinnen/Einwohner

### Anwesenheit

#### **Entschuldigt**

Frau Elena Gaft	sachkundige Einwohnerin	
Herr Dr. Alexander Haentjens	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP	dienstlich
Frau Solveig Kempe	Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP	dienstlich
Herr Pedro Montero Perez	sachkundiger Einwohner	privat
Herr Van Duc Nguyen	sachkundiger Einwohner	dienstlich
Herr Dmytro Remestvensky	sachkundiger Einwohner	dienstlich

#### **Verspätetes Erscheinen**

Frau Katrin Pritscha	Fraktion DIE LINKE	19:05 Uhr; dienstlich
----------------------	--------------------	-----------------------

#### **Stadtratsmitglied**

Frau Petra Zais	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
-----------------	--------------------------------

#### **sachkundige Einwohner**

Herr Osmani Aldama Regalado  
Frau Natalie Ghanaat  
Herr Maytham Jabar Abdulhassan  
Frau Marianela Reichel

#### **Bedienstete der Stadtverwaltung**

Frau Astrid Gertig	Abteilungsleiterin Abt. 33.7
Herr Bert Hippmann	Sachbearbeiter 50.03
Frau Etelka Kobuß	Migrationsbeauftragte
Herr Thomas Wabst	Abteilungsleiter Abt. 50.4

#### **Schriftführerin**

Frau Ramona Seidel	Sachbearbeiterin Abt. 15.4
--------------------	----------------------------

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 

Der **stellvertretende Beiratsvorsitzende Herr Otto** eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung fest. Er stellt fest, dass der Beirat noch nicht beschlussfähig ist.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 

Da der Beirat noch nicht beschlussfähig ist, wird der TOP 4 durch Herrn Stadtrat Otto an das Ende der Tagesordnung verschoben.

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor. Diese ist somit mit der Änderung zum TOP 4 festgestellt.

- 3 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung des Migrationsbeirates - öffentlich - vom 19.9.2017
- 

Gegen die Niederschrift sind keine Einwendungen eingegangen. Sie ist somit genehmigt.

- 5 Informationen zu Möglichkeiten des Spracherwerbs in Verbindung mit einer Berufsausbildung sowie Integration auf dem Arbeitsmarkt
- 

**Herr Stadtrat Otto** informiert, dass Frau Rauschenbach vom Jobcenter den heutigen Termin nicht wahrnehmen konnte und gern zur ersten bzw. zweiten Sitzung des Beirates 2018 informieren möchte. Er fragt nach konkreten Sachverhalten, über welche die Beiratsmitglieder zu der Thematik besonders informiert werden sollten.

**Frau Stadträtin Zais (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** sagt, dass es ihr um Lösungsmöglichkeiten für über 18-jährige Personen geht und was das Jobcenter konkret für diese anbietet. Sie erklärt, dass es zur Integration auf dem Arbeitsmarkt ein akutes Problem in der gesetzlichen Regelung gibt, da die entsprechende Formulierung etwas vage sei und unterschiedlich ausgelegt wird. Dies habe zur Folge, dass junge Menschen trotz vorliegender Berufsausbildung abgeschoben werden. Sie möchte wissen, ob das Jobcenter hierfür konkrete Beispiele benennen kann. Auch wünscht sie sich generelle Zahlen z. B. wie viele der Personen in den Arbeitsmarkt integriert sind, zur Altersstruktur und ob es spezielle Angebote für Frauen gibt. Sie interessiert ebenso, ob es spezifische Beratungsangebote gibt und welche beruflichen Abschlüsse aus den Heimatländern anerkannt werden.

**Herr Jabar Abdulhassan** stellt fest, dass Frauen oft unterqualifizierte Arbeitsangebote und z. B. als Lehrerin gar keine Angebote erhalten.

**Frau Kobuß (Migrationsbeauftragte)** erklärt, dass der Beruf als Lehrerin der Berufsanerkennung bedarf.

**Herrn Aldama (sachkundiger Einwohner)** interessieren Beratungsangebote für junge Menschen und ob es ein Recht auf Berufsausbildungsbeihilfe gibt.

**Frau Stadträtin Zais (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** weist darauf hin, dass die Bildungsagentur solche Angebote unterbreitet. Sie schlägt vor, dass in einer der nächsten Beiratssitzungen hierzu durch die Bildungsagentur informiert wird.

---

6 Öffentlichkeitsarbeit des Migrationsbeirates

Diese Thematik wird zur Diskussion nochmals auf die Tagesordnung der Beiratssitzung am 10.01.2018 gesetzt.

---

7 Verschiedenes

**Frau Kobuß** berichtet über das am 27.10.2017 stattgefundenene Treffen der Migrationsbeiräte Chemnitz, Leipzig und Dresden. Sie informiert über die verschiedenen Wahlverfahren der Beiratsmitglieder und das sich verständigt wurde regelmäßige Treffen der Beiräte, ggf. auch mit noch weiteren Städten durchzuführen. Nicht einig konnte man sich dagegen zur Mitgliedschaft in einem Dachverband. Vielmehr solle die Möglichkeit einer neuen Organisationsform geprüft und eine Situationsanalyse in Sachsen veranlasst werden. Als Termin für die nächste gemeinsame Sitzung wurde sich auf den 13.01.2018, 15:00 Uhr in Leipzig verständigt. Hier solle sich darauf verständigt werden, welche Forderungen die Beiräte an den Dachverband und auch an den Landtag haben.

**Herr Jabar Abdulhassan** stellt fest, dass die Beiräte aus Dresden und Leipzig viele Arbeitsgruppen haben und diese auch außerhalb der Beiratssitzungen tätig sind.

**Frau Stadträtin Zais (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** meint, dass die Arbeit des Migrationsbeirates in Chemnitz auf wenigen Schultern laste. Sie denkt, dass es ein wichtiger Impuls wäre, wenn Ausländer ihre Vertreter direkt in den Beirat wählen könnten und diese durch den Stadtrat lediglich bestätigt werden.

**Frau Kobuß** denkt, dass der Beirat wieder mobiler werden und in Vereine gehen sollte umso auch Multiplikatoren für den Beirat zu werben.

**Herr Jabar Abdulhassan** schlägt vor verschiedene Vereine zu den Beiratssitzungen einzuladen. Auch könnten Beiratsmitglieder in Orientierungskurse gehen und man könne sich an Träger von Sprachkursen wenden.

**Frau Stadträtin Zais (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** ergänzt, dass Freie Träger in Beiratssitzungen eingeladen werden könnten.

\*\*\*

**Frau Kobuß** informiert des Weiteren:

- zur Sitzung des Integrationsnetzwerks am 15.11.2017
- zu einer Veranstaltung des Sächsischen Ausländerbeauftragten am 28.11.2017, 19:00 Uhr im Sächsischen Landtag
- zur Verleihung des Chemnitzer Friedenspreises am 05.03.2018, zu welchem noch Bewerbungen und Vorschläge eingereicht werden können

- zum Weihnachtsfest und Kleinkünstlermarkts im TIETZ am 08. und 09.12.2017
- zu den Interkulturellen Wochen vom 22.09. – 10.10.2018, für welche neue Ideen entwickelt wurden, die sie vorstellt
- zur Tagung der Integrationspraxis am 17.01.2018 in der Handwerkskammer

**Herr Stadtrat Otto** informiert zu einem Vortrag zum Thema „Integration im ländlichen Raum“ mit anschließender Diskussion des Arbeit und Leben Sachsen e. V. am 28.11.2017, 19:00 – 21:00 Uhr.

4 Bestätigung der Termine für die Sitzungen des Migrationsbeirates für das Jahr 2018

Der Migrationsbeirat beschließt einstimmig für seine Sitzungen für das Jahr 2018 folgende Termine:

20.01.2018  
20.03.2018  
13.06.2018  
14.08.2018  
09.10.2018  
14.11.2018

Die Sitzungsorte werden in den jeweiligen Sitzungen für die nachfolgende Sitzung beschlossen.

8 Bestimmung von zwei Beiratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Migrationsbeirates - öffentlich -

---

Zur Unterzeichnung der öffentlichen Niederschrift werden **Frau Stadträtin Zais (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** und **Herr Aldama (sachkundiger Einwohner)** bestimmt.

11.12.2017 *M. Otto*  
Datum Maik Otto  
stellvertretender Vorsitzender des Beirates

18.12.2017 *P. Zais*  
Datum Petra Zais  
Mitglied  
des Beirates

14.12.2017 *O. Aldama*  
Datum Osmani Aldama  
Mitglied  
des Beirates

05.12.2017 *Seidel*  
Datum Ramona Seidel  
Schriftführerin